https://www.epochtimes.de/blaulicht/nach-toedlichem-s-bahnunfall-etliche-fragen-offen-a3721300.html 15.2.2022

S-Bahn-Unfall bei München: Was wir wissen – und was nicht

Das S-Bahn-Unglück südlich von München erschüttert die Menschen weit über die Region hinaus. Wieder geschah es auf einer eingleisigen Strecke. Im Fokus steht nun die Frage nach den Ursachen.

Auf einer eingleisigen Strecke sind im Landkreis München zwei S-Bahn-Züge frontal zusammengestoßen. Es gibt einen Toten und viele Verletzte.

Bei der Deutschen Bahn war dazu zunächst keine Stellungnahme zu bekommen. Anwohner berichteten, eine S-Bahn habe vergleichsweise lange im Bahnhof gestanden. …….

Die Opfer: In den Trümmern stirbt ein 24-jähriger Mann. Er hatte im vorderen Teil des Zuges in Richtung München Platz genommen. 18 Menschen werden verletzt, sechs von ihnen schwer.

Unter den Schwerverletzten sind auch die beiden Lokführer. Zudem werden 25 Menschen ambulant versorgt. Insgesamt befanden sich etwa 95 Menschen in den Zügen. Einige konnten sich selbst aus den Waggons befreien, anderen halfen die Retter heraus.

Die Sicherheitstechnik: Die Unfallstrecke der Münchner S-Bahn ist nach Angaben aus Bahnkreisen mit einer elektronischen Sicherung ausgestattet. Die Technik überwache den Zugverkehr und könne Züge im Notfall automatisch bremsen, hieß es aus Bahnkreisen.

Was wir nicht wissen:

Die Unfallursache: Die zentrale Frage ist: War es ein technischer Fehler – oder der Faktor Mensch? Laut Innenminister Joachim Herrmann (CSU) prüfen die Ermittler derzeit, ob der Frontalzusammenstoß zweier S-Bahnen in Schäftlarn durch menschliches Versagen verursacht wurde.

Nach gegenwärtigem Stand gebe es keine Hinweise darauf, dass es um technisches Versagen gehe. ……

Mögliche Parallelen zu anderen Unglücken: Spekulativ. Der Unfall weckt aber Erinnerungen an Bad Aibling. 2016 starben dort beim Zusammenstoß zweier Züge auf eingleisiger Strecke zwölf Menschen, 89 wurden verletzt. Ein Fahrdienstleiter hatte mit dem Handy gespielt und falsche Signale gesetzt. Er wurde wegen fahrlässiger Tötung verurteilt. …….

https://kurz.rt.com/J6f3 13.2.2022

Schweiz: Umstrittenes Mediengesetz in Volksabstimmung abgelehnt

Die Mehrheit der Schweizer hat in einer Volksabstimmung ein umstrittenes neues Mediengesetz abgelehnt. Durch das millionenschwere Medienpaket sollten finanziell angeschlagene Zeitungen und Radiosender Unterstützung bekommen. Die Regierung hatte dem entsprechenden Gesetz bereits zugestimmt.

In einer Volksabstimmung haben die Schweizer ein umstrittenes neues Gesetz zur Medienförderung abgelehnt. Den Abstimmungsergebnissen zufolge stimmten 54,6 Prozent gegen das Medienpaket. Die Regierung und das Parlament hatten dem Gesetz zuvor bereits zugestimmt, nun ist es aber gescheitert.

……Das Medienpaket sollte jährlich 151 Millionen Franken (143 Millionen Euro) umfassen und aus den Einnahmen der bereits bestehenden Rundfunkabgabe und über den Bundeshaushalt finanziert werden.
……

Die Schweizer haben am Sonntag zudem für ein weitgehendes Werbeverbot für Tabakprodukte gestimmt. Den Abstimmungsergebnissen zufolge stimmten 56,6 Prozent der Wähler und die Mehrheit der Kantone für die Volksinitiative "Kinder und Jugendliche ohne Tabakwerbung.
…….. Dies zeige, dass die Schweizer verstanden haben, dass "Gesundheit wichtiger ist als wirtschaftliche Interessen. ……..

https://www.golem.de/news/ampel-koalition-aussenministerin-baerbock-bekommt-mercedes-eqs-2202-162991.html 8.2.2022

Außenministerin Baerbock bekommt Mercedes EQS

Die Ampel-Koalition wird vermehrt Elektroautos nutzen, doch für einige Regierungsmitglieder gibt es weiterhin Verbrennerfahrzeuge.

Viele Mitglieder der Bundesregierung werden künftig mit Elektrofahrzeugen unterwegs sein. So wird Außenministerin Annalena Baerbock (Grüne) nach Informationen der Automobilwoche (Paywall) künftig einen Mercedes EQS nutzen. Bundeslandwirtschaftsminister Cem Özdemir wird mit einem Audi E-Tron fahren, Bundesfamilienministerin Anne Spiegel (beide Grüne) einen BMW i4 nutzen.

Umweltministerin Steffi Lemke erhält den Mercedes EQC, den schon ihre Vorgängerin Svenja Schulze anschaffte. Schulze ist jetzt Entwicklungsministerin und nutzt einen Audi A8 L 60 TFSI e und einen Mercedes-Benz E300.

Sicherheit geht vor

Einige Regierungsmitglieder werden jedoch nicht auf Elektrofahrzeuge umsteigen, sondern Sonderschutzfahrzeuge nutzen. Diese verfügen über eine integrierte Panzerung. Sonderschutzfahrzeuge erhalten Wirtschaftsminister Robert Habeck (Grüne) und Finanzminister Christian Lindner (FDP).

Nach Angaben der Automobilwoche werden für diese Politiker aus dem Pool des Bundeskriminalamtes ein BMW 760i High-Security, ein Audi A8 L Security sowie der Mercedes S 680 Guard eingesetzt. Bundeskanzler Olaf Scholz (SPD) wird den Mercedes S 680 Guard nutzen.

Das Fahrzeug kostet 547.000 Euro und wiegt 4,2 Tonnen. Es fällt unter die höchste zivile Resistenzklasse VR10 und rangiert noch oberhalb des Audi A8 L Security. VR10 bedeutet, dass das Fahrzeug unter anderem

einen Beschuss mit 7,62 × 54 mm R Stahlhartkern aus einem Sturmgewehr aus einer Distanz von zehn Metern übersteht. …..

https://www.inside-digital.de/news/hermes-und-dpd-stellen-dienst-ein-dhl-jetzt-ohne-konkurrenz?fr=operanews 9.2.2022

Hermes und DPD stellen Dienst ein: DHL jetzt ohne Konkurrenz

Eigentlich wollten Hermes und DPD ihren Lieferdienst verbessern und DHL Konkurrenz machen. Doch man ist gescheitert. Das Interesse der Kunden blieb hinter den Erwartungen zurück. Man scheiterte aber auch an den eigenen Anstrengungen, die nun das Aus eines Paket-Projekts zur Folge haben.

Logistikunternehmen haben es heute nicht einfach. Preis- und Zeitdruck bringen Hermes, DHL und Co. immer wieder in Bedrängnis. Ebenso wie etwa Amazon, das auch in Deutschland mehr und mehr auf eigene Auslieferungsfahrer setzt. Das hat zur Folge, dass nicht alles rund läuft. Mitte des vergangenen Jahres etwa verkündete DHL, dass man den innovativen Lieferdienst, Paketkopter, einstellt. Der Traum von der Paketzustellung per Drohne ist geplatzt. Nun geben Hermes und DPD bekannt, dass sie das Konkurrenz-Produkt zur Paketstation von DHL einstellen. ……

https://www.bild.de/sport/fussball/fussball/vfl-bochum-stromausfall-beim-spiel-gegen-den-fc-bayern-79128644,la=de.bild.html 12.2.2022

Strom-GAU beim Bayern-Spiel!

Da gingen in Bochum die Lichter aus ...

Kurz vor dem Anpfiff des Spiels Bochum gegen die Bayern (hier im Liveticker) gab es einen kompletten Stromausfall im Stadion.

Kein Strom, keine Anzeigetafel, keine Bratwurst für die Fans. Denn bezahlt wird über ein digitales Bezahlsystem. Besonders bitter für die VfL-

Anhänger: Auch die Hymne von Herbert Grönemeyer vor dem Spiel konnte nicht gespielt werden.

Gespielt wird aber trotzdem – und auch Sky kann das Spiel zeigen. Der Sender überträgt mit Notstrom.

https://www.stern.de/digital/technik/labor-affen-bei-neuralink-tot--elon-musk-plante-eigentlich-versuche-an-menschen-31621884.html
12.2.2022

Hirnimplantate: 16 von 23 Labor-Affen bei Neuralink tot: Elon Musk plante eigentlich schon Versuche an Menschen

Das Ziel ist nobel: Eigentlich will Neuralink mit Hirn-Implantaten schwere Erkrankungen des Gehirns behandeln. 2022 sollten erste Versuche an Menschen starten. Nun kam heraus: Die Labor-Tiere überleben meist nicht.

Die Tierschutzorganisation "Ärzte für eine verantwortungsbewusste Medizin" ("PCRM") klagt gegen das Medizin-Unternehmen Neuralink von Tausendsassa Elon Musk und die amerikanische Universität UC Davis. Der Vorwurf: Tiere, insbesondere die Labor-Affen, an denen Neuralink seine Gehirn-Computer-Schnittstelle getestet hat, seien aus unterschiedlichen Gründen daran verstorben. Aktuell, so einige Berichte zu dem Fall, seien von ursprünglich 23 Affen noch sieben am Leben.

Die Nachweise für die toten Tiere und deren missbräuchliche Behandlung lägen der Organisation eigenen Angaben zufolge in Form von offiziellen Unterlagen mit einem Umfang von fast 600 Seiten vor. Deren Einsicht hatten sich die Aktivisten im vergangenen Jahr vor Gericht erstritten.

Aus diesen Unterlagen gehe hervor, dass vielen Tieren extremes Leid widerfahren sei, manchen sogar bis zu zehn Mal operativ der Schädel geöffnet worden sei, um die Gehirnimplantate zu modifizieren. Andere Tiere seien stundenlang an Stühle gefesselt oder in Isolation eingesperrt worden. In den Unterlagen sei außerdem die Rede von Hirnblutungen,

Geschwüren, schweren Entzündungen und weiteren, oft tödlichen Wunden. …….

https://www.merkur.de/lokales/schongau/schongau-ort29421/zu-wenig-strom-fuer-die-buerger-schongauer-reserve-kraftwerk-erstmals-einsatz-91340483.html 13.2.2022

Zu wenig Strom für die Bürger: Schongauer Reserve-Kraftwerk erstmals im Einsatz

Schongau – Fast 50 Jahre hat das alte UPM-Dampfkraftwerk auf dem Buckel, eigentlich sollte es nach einem Kraftwerks-Neubau längst abgeschaltet sein. Doch die Bundesnetzagentur, die sich um die Sicherheit der Stromversorgung kümmert, ließ das vor einigen Jahren nicht zu: Das Kraftwerk sei systemrelevant und werde für den Notfall benötigt, hieß es. UPM blieb keine Wahl, musste damals einiges Instand setzen und neu genehmigen lassen, um das Kraftwerk weiter betreiben zu können. Seit Mitte 2017 steht das alte Kraftwerk bereit – gebraucht wurde es noch nie.

Nicht genügend Stromtrassen für Strom aus der Nordsee

Doch schon vergangenen April hatte UPM-Werkleiter Wolfgang Ohnesorg bei einem Gespräch mit der Heimatzeitung geahnt, dass sich das bald ändern werde: „Ich bin gespannt, wie die Lage ist, wenn weitere Kernkraftwerke abgeschaltet werden", hatte er gesagt. Denn da es immer noch nicht genügend Stromtrassen gibt, die beispielsweise den in der Nordsee erzeugten Windstrom Richtung Süden leiten, kam den Atomkraftwerken in Bayern und Baden-Württemberg große Wichtigkeit bei der Wetter-unabhängigen Stromsicherheit zu.

Und tatsächlich: Ende vergangenen Jahres wurde es ernst für die UPM-Mitarbeiter, die das Kraftwerk bisher nur zur Übung hochgefahren haben. „Es kam ein Anruf vom Netzbetreiber Amprion, dass das Kraftwerk in eineinhalb Tagen bereit stehen muss", sagt Ohnesorg. Für seine Mitarbeiter ist das eigentlich Routine, sie kümmern sich parallel ja auch

um die anderen Kraftwerke auf dem Werksgelände. „Aber es gibt nicht mehr viele, die wissen, wie man so einen alten Hobel hochfährt", sagt Ohnesorg. Mehrmals wurde das Kraftwerk seitdem benötigt, manchmal nur für wenige Stunden, einmal für einige Tage. …..

https://blackout-news.de/aktuelles/energiewende-in-den-blackout
11.2.2022

Energiewende in den Blackout

Als wir mit unserer Website vor etwas mehr als einem Jahr online gegangen sind, bezeichnete man uns relativ oft als Verschwörungstheoretiker. Seit einigen Wochen erscheinen jetzt allerdings auch in den Mainstreammedien immer wieder Artikel über die Gefahr eines großflächigen Blackouts in Deutschland.

So schreibt zum Beispiel der Focus: „Wenn der WDR auf Blackout einstimmt, muss die Lage wohl ernst sein" oder die regionale Braunschweiger Zeitung „Braunschweig rüstet sich für flächendeckenden Stromausfall." Führt uns die Energiewende in den Blackout? Eine Übersicht, was im Koalitionsvertrag vereinbart wurde.

Immer größere Probleme bei der Energieversorgung

Durch die weltweite Energiekrise bekommt auch Deutschland immer größere Probleme bei der Energieversorgung. Ob leere Gasspeicher oder fehlende Kohle für unsere Kohlekraftwerke, im Koalitionsvertrag der Ampelparteien steht dazu kein Wort. Die Ampelregierung ist entschlossen, die Energiewende, deren Scheitern immer offensichtlicher wird, bis zum Blackout durchzuziehen.

Netzbetreiber können Abtrennung von Teilnetzen nicht mehr ausschließen

Die ersten Lastenabwürfe bei der Energieversorgung gab es bereits. Betroffen waren vor allem energieintensive Betriebe. Der Abwurf von Teilnetzen, mit dem zeitweiligen Abwurf ganzer Städte halten Netzbetreiber bereits nicht mehr für ausgeschlossen. Die Grüne Sylvia

Kotting-Uhl, Vorsitzende des Bundestags-Umweltausschusses, sprach schon von der „angebotsorientierter Energieversorgung".

Der Atomausstieg ist bereits beschlossene Sache. Die Regierung wehrt sich vehement gegen die Einstufung der Atomkraft als „nachhaltige Energieversorgung" durch die EU. Die Ampel setzt voll auf den Ausbau der Erneuerbaren und Gaskraftwerke als Backup. Gleichzeitig wollen die Grünen aber auch russisches Gas boykottieren. Derweil explodieren die Preise für Strom, Gas und Kraftstoffe und treiben die Inflation auf Rekordwerte. …….

https://blackout-news.de/impressum/

Ansprechpartner: Kay Bastian

Anschrift: Postfach 11 06, 75242 Neuhausen

E-Mail: kontakt@blackout-news.de

https://www.berliner-zeitung.de/news/von-jaehrlich-10-auf-120-euro-berliner-gruene-parkgebuehren-erhoehen-li.210905 9.2.2022

Berliner Grüne wollen Parkgebühren kräftig erhöhen

Die Berliner Grünen dringen auf eine rasche Erhöhung der Parkgebühren. Die im rot-grün-roten Koalitionsvertrag vereinbarte Anhebung der Gebühren für das Anwohnerparken von jährlich 10 auf 120 Euro sowie neue Tarife beim Kurzzeitparken müssten noch in diesem Jahr umgesetzt werden, forderte der Sprecher für moderne Mobilität der Grünen-Fraktion, Werner Graf, am Mittwoch.

Gleichzeitig machte er deutlich, dass dies aus seiner Sicht nur ein erster Schritt sein könne. „Für uns als Grüne muss es dann auch weitergehen", sagte Graf. Ziel sei die Entwicklung eines ausdifferenzierten Gebührensystems, das auch soziale und ökologische Faktoren beinhalte.

Denkbar sei etwa, die Größe eines Fahrzeugs zu berücksichtigen. Wichtig sei ihm, dass das ganze unbürokratisch umsetzbar sei, so Graf.

Graf verwies darauf, dass eine Erhöhung der Gebühren für das Parken auch eine Frage der Gerechtigkeit sei. Momentan koste Anwohnerparken im öffentlichen Straßenland pro Fahrzeug etwa sieben Cent je Quadratmeter und Monat. „Das kann so nicht weitergehen."…